

Falschmeldung! Oder etwa nicht?



Lernziele:

- Die SchülerInnen sollen Falschmeldungen möglichst schnell erkennen
- Die SchülerInnen entwickeln ein Bewusstsein für Hoax und Fake-News



Medienkompetenzen:

- 1.2 Daten, Informationen und digitale Inhalte analysieren und bewerten
- 1.1 Daten, Informationen und digitale Inhalte recherchieren



Beschreibung:

Tagtäglich begegnen uns im Alltag Falschmeldungen. Mit dem Internet haben diese natürlich zugenommen, auch dadurch, dass sie sich viel schneller von Unwissenden über die sozialen Netzwerke weiterverbreiten lassen. Einige Merkmale, welche i.d.R. von Falschmeldungen ausgehen, werden im Folgenden dargelegt. Als Einstieg kann man eine Falschmeldung zeigen, welche noch nicht im ersten Moment als solche zu erkennen ist. Beispielsweise die [Annahme, dass man über Statusupdates den Allgemeinen Geschäftsbedingungen bei Facebook widersprechen kann](#), eine immer wiederkehrende (oft leicht abgewandelte) Nachricht, dass man die Rechte an seinen privaten Fotos nicht an Facebook abgeben will. Danach kann man den SchülerInnen folgende Tipps geben, welche eine ganze Reihe von Falschmeldungen relativ schnell als solche entlarvt:

- Die Meldung fordert (manchmal direkt, manchmal indirekt) dazu auf, möglichst oft weitergeleitet zu werden,
- Die Meldung beginnt mit Sensationsformulierungen wie „Achtung, Warnung, Skandal, Sensation, Aufgepasst, o.Ä.“, auch die Formulierung ist oft drastisch. Es werden oft (z.T. falsche) schockierende Bilder benutzt.
- Manchmal werden auch bekannte Firmen und Organisationen genannt, um die Glaubwürdigkeit zu erhöhen.



Tipps & Tricks:

Um die Glaubwürdigkeit weiter zu überprüfen, kann man die Nachricht oder einen Teil davon in einer Suchmaschine eingeben, meistens lässt sich hier

Fachbereich:

Wirtschaft, Interdisziplinär, Geschichte, Gesellschaftslehre, Naturwissenschaften/Sciences, Philosophie, Politik, Pädagogik

Material:

Computer/iPad mit Internetanbindung



Weiterführende Links:

Eine allgemeine Erklärung zum Thema Hoax sowie weiteren in Zusammenhang stehenden Themen findet sich bei [Bee-Secure](#).

Eine Seite mit immer aktuellen Warnungen von Fakes und Hoaxes findet sich unter www.mimikama.at.

Den Hoax-Info Service der TU-Berlin kann man unter www.hoax-info.de abrufen.

(Bild von [Gerd Altmann](#) auf [Pixabay](#))

